

Wartung und Pflege

| | |
|---------------------|------------------------------------|
| Kurzbezeichnung | BZSt Aufnahme Nachrichtenmatrix |
| Zeichen | 01-0805-03 - 1/2010 - 15 - 1 |
| Status-Modellierung | abgenommen |
| Status-Test | erledigt |
| Umsetzung | G |



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

Aufnahme der Nachrichtenmatrix des BZSt in die Spezifikation

Problemstellung

Mit einer Nachrichtenmatrix soll die Abfolge der diversen Nachrichten dargestellt werden und das Verständnis für die Prozesse im Informationsaustausch zwischen BZSt und den Meldebehörden verbessert werden.

Lösung

Die angestrebte Nachrichtenmatrix wird während der CR-Bearbeitung verworfen, aber es werden zwei Klarstellungen in die Spezifikation aufgenommen.

Die eine betrifft Abschnitt 7.3.2, dort heißt es zukünftig:

"Sofern eine Gemeinde abgespalten wird oder eine Aufspaltung einer Gemeinde in mehrere neue Gemeinden erfolgt, werden die dadurch veränderten Anschriftsdaten dem BZSt mit der Nachricht **datenuebermittlung.umbenennungagswohnort.0515** mitgeteilt, siehe auch [Abschnitt 7.3.14 auf Seite 437](#)."

Im Abschnitt 7.3.12.1 werden einige Klarstellungen für den Umgang mit der Nachricht 0510 (Ende der Zuständigkeit für Steuerpflichtige Person) im Kontext der Bearbeitung von Konflikten vorgenommen.

Antragsdetails

Antragsteller: Jessica Heins

Erfasst am: 15.01.2010

Bezug: Kapitel 7

Analyse des Änderungsantrags

Das BZSt hat zum besseren Verständnis eine Nachrichtenmatrix erstellt. Diese sollte in die Spezifikation aufgenommen werden, um ein Auseinanderlaufen der Spezifikation und der Matrix zu vermeiden.

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Aufnahme der Nachrichtenmatrix in die Spezifikation.

Bewertung

| Bewertungskriterien | | | | | | | | | | Aufwandsschätzung | |
|---------------------|--------|---------------|-----------------|------------------|------------------|----------------|-------------|-------------------|--------|----------------------|--|
| Gesetzliche Vorgabe | Fehler | Eindeutigkeit | XÖV-Konformität | Erleichterung MB | Erleichterung AB | XMeld-Prozesse | Wartbarkeit | Fachlicher Aspekt | Detail | Modellierung | |
| | | | | | | | | | | Test | |
| | | | | | | | | | | Hersteller | |
| | | | | | | | | | | Betroffene Dokumente | |
| | | | | | | | | | | Spezifikation | |
| 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | HAs | |
| | | | | | | | | | | Verwandte CRs | |

Bewertet durch: EG EL II

Bewertet am: 2010-01-26

Das BZSt hat die Beauftragung der Erstellung einer Nachrichtenmatrix zurückgezogen. Daher kann die Nachrichtenmatrix nicht in die Spezifikation aufgenommen werden. Dennoch wird diskutiert, ob aus der bisher erarbeiteten Nachrichtenmatrix Erkenntnisse in die Spezifikation übernommen werden können. Das BZSt/ZIVIT wird dies prüfen.

Bearbeitung

Wartend auf:

| Betrifft | Aktivität | Status Mod | Status Test |
|---------------|---|------------|-------------|
| Prüfung | Prüfung, ob Erkenntnisse aus der Nachrichtenmatrix in die Spezifikation aufgenommen werden sollen [BZST/ZIVIT] | 06.04.2010 | -- |
| Spezifikation | Ergänzung des Abschnitts 7.3.2. gemäß 2010-04-20 | 30.04.2010 | 11.06.2010 |
| Spezifikation | Ergänzung des Abschnitts 7.3.12 gemäß 2010-04-20 | 30.04.2010 | 11.06.2010 |
| Spezifikation | Versionshistorie gemäß Bearbeitung (siehe 2010-04-20) | 30.04.2010 | 11.06.2010 |
| Testsuite | Prüfen anhand der Einzelaspekte, ob Testfall notwendig: • Nachricht 0515 wird im Kontext | | 2010-10-29 |

| | | | |
|-----------|--|--|------------|
| | 2010-11 geprüft, • Für das Konfliktmanagement prüfen, ob vorhandene Testfälle betroffen sind ○ Testfälle 05.007.* prüfen | | 2011-03-10 |
| Test | prüfen gemäß Eintrag von 2011-02-09 | | 2011-03-10 |
| Testsuite | Referenznachrichte prüfen | | 2011-03-30 |
| | | | |

Bearbeitet durch: AG Mod EL II

Bearbeitet am:2010-04-20

Vorschlag zur Änderung des Abschnitts 7.3.2. wird übernommen:

Ist:

"Sofern eine Gemeinde umbenannt wird oder eine Änderung am Gemeindegefüge (Änderung des AGS und/oder amtl. Gemeindenamens (Wohnort)) erfolgt, werden die dadurch veränderten Anschriftdaten dem BZSt mit der Nachricht **datenuebermittlung.umbenennungagswohnort.0515** mitgeteilt, siehe auch [Abschnitt 7.3.14 auf Seite 437](#)."

Soll:

"Sofern eine Gemeinde abgespalten wird oder eine Aufspaltung einer Gemeinde in mehrere neue Gemeinden erfolgt, werden die dadurch veränderten Anschriftdaten dem BZSt mit der Nachricht **datenuebermittlung.umbenennungagswohnort.0515** mitgeteilt, siehe auch [Abschnitt 7.3.14 auf Seite 437](#)."

Vorschlag zu Ergänzung des Abschnitts 7.3.12. wird übernommen:

Kap. 7.3.12: Ergänzungssatz an das Ende vor Kap. 7.3.12.1:

"Eine Nachricht 0510 führt nicht zur Konfliktklärung. Der Konflikt bleibt auch nach Abmeldung weiterhin bestehen und ist mit einer konfliktauflösenden Nachricht zu beenden."

Kap. 7.3.12.1 Ergänzung

- ➔ Zu 1: Letzter Satz in 1: "Liegt bei Übermittlung eine Nachricht 0510 vor, so bleibt die Person abgemeldet. Die Meldebehörde erklärt sich mit Nachricht 0509 nicht erneut für zuständig."
- ➔ Neue Ziffer 3: "Liegt aktuell keine Zuständigkeit vor, ist zu prüfen, ob eine Nachricht 0510 für den Konfliktauslöser übermittelt wurde. In diesem Fall ist für diesen eine Nachricht 0511 zu übermitteln, wenn nie eine Zuständigkeit vorlag. Lag eine Zuständigkeit vor und ist der Konfliktauslöser vor Konfliktlösung wieder verzogen, so ist eine Nachricht 0512 zu übermitteln. Die Meldebehörde erklärt sich mit Nachricht 0512 nicht erneut für zuständig sondern löst nur den Konflikt. Die Abmeldung mit Nachricht 0510 bleibt bestehen."

Bearbeitet durch: Ullrich Bartels

Bearbeitet am:2010-04-30

Die am 2010-04-20 festgelegten Änderungen wurden in die Abschnitte 7.3.2, 7.3.12 und 7.3.12.1 eingearbeitet. Die Versionshistorie wurde dabei mitgepflegt.

Bearbeitet durch: AG QS EL II

Bearbeitet am: 11.06.2010

Der Zusammenhang zu 2010-11 ist unklar.

Bearbeitet durch: AG QS EL II**Bearbeitet am: 29.10.2010**

Für das Konfliktmanagement ist folgende Prämisse zu prüfen: "Eine Nachricht 0510 führt nicht zur Konfliktklärung. Der Konflikt bleibt auch nach Abmeldung weiterhin bestehen und ist mit einer konfliktauflösenden Nachricht zu beenden."

Für das Konfliktmanagement existieren drei Testfälle, die zu überprüfen sind.

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-02-11**

Benjamin prüft Konsistenz des überarbeiteten Abschnitt 7.3.13.1 (Konfliktmanagement) der Spezifikation mit Testsuite (das ist der einzige noch offene Punkt aus dem CR)
- Status Testsuite "Test geplant"

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-03-09**

Die Testfälle aus dem Bereich 5.7* wird der Änderungsbedarf festgestellt.

5.7.1.1 – die fachliche Beschreibung wurde angepasst, die ursprüngliche Nachrichtenfolge ist ok und muss nicht geändert werden.

5.7.2.1 – die Nachrichtenfolge wird angepasst, die ursprünglich vorgesehene Nachricht 504 vor der 512 entfällt.

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-03-10**

Testfall 5.7.2.1

Fraglich ist, ob die Nachricht 0504 zu senden ist, die in der Abfolge 201/203 notwendig wäre. IN dem Testfall soll die Nachricht datenuebermittlung.zustaendigkeitnachdublette.0512 vor der Nachricht rueckmeldung.anmeldunginland.0201 gestellt werden. „Das geht eh nitt“

Alpha S wird zu Gamma S, Beta S zu Alpha, Gamma zu Beta S.

Die Darstellung der Nachrichtenabfolge in dem Testfall wird dadurch erschwert, dass die Bearbeitung der Korrektur des Zuzugs parallel zur Konflikt.

In der Spezifikation sollte eine sequentielle Abfolge vorgeschrieben werden.

Bearbeitung des Konfliktes mit Konfliktauflösung

Anschließend Meldeprozesse mit 504 ändern.

Testfall 5.7.2.2

Der Testfall ist ok.

Status _ Testfälle bearbeitet

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-03-10**

Nachtragen gemäß Protokoll YR

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-03-10**

Prüfen der Testnachrichten zu 5.7.2.1 - Nachricht sind ok.

Prüfen der Testnachrichten zu 5.7.2.2 – Nachrichten sind ok